

Regelmäßig anzutreffende Vogelarten in Berlin/Gatow und Umgebung Gartenvögel/Teil 1



Amsel
Turdus merula

(Familie Drosseln)

Körpergröße:
ca. 24–28 cm
Nahrung:
Sucht Nahrung (z.B. Würmer) meist am Boden. Im Winter auch Beeren u. Ä.
Sonstiges:
♂ schwarz, Schnabel und Augenring orange-gelb, ♀ unauffällig braun; Nest in Büschen, Hecken, teilweise an Gebäuden.



Haussperling (Hausspatz)
Passer domesticus

(Familie Sperlinge)

Körpergröße:
ca. 15 cm
Nahrung:
Sämereien und teilweise Insekten
Sonstiges:
♂ im Gegensatz zum Feldsperling mit **grauem** Scheitel; ♀ unauffälliger gefärbt; nistet gerne in Hohlräumen an Gebäuden; Kulturfolger; sehr gesellig; nimmt gerne Sandbäder.



Kohlmeise
Parus major

(Familie Meisen)

Körpergröße:
ca. 14 cm
Nahrung:
Sucht Äste nach Insekten (Blattläuse!) u. Ä. ab. Vor Allem im Winter auch pflanzliche Nahrung
Sonstiges:
♂ und ♀ ähnlich gefärbt; Höhlenbrüter; nimmt gerne Nistkästen zur Brut an (Einflugloch ca. 32 mm Ø).



Blaumeise
Cyanistes caeruleus

(Familie Meisen)

Körpergröße:
ca. 11–12 cm
Nahrung:
Sucht Äste nach Insekten (Blattläuse!) u. Ä. ab. Vor Allem im Winter auch pflanzliche Nahrung
Sonstiges:
♂ und ♀ ähnlich gefärbt; Höhlenbrüter; nimmt gerne Nistkästen zur Brut an (Einflugloch ca. 26–28 mm Ø).



Rotkehlchen
Erithacus rubecula

(Familie Fliegenschnäpper)

Körpergröße:
ca. 14 cm
Nahrung:
Hauptsächlich Insekten u. Ä., zusätzlich auch Beeren und Samen
Sonstiges:
♂ und ♀ gleich gefärbt; das offene Nest wird geschützt in Bodennähe angelegt; teilweise recht zutraulich.



Star
Sturnus vulgaris

(Familie Stare)

Körpergröße:
ca. 20–22 cm
Nahrung:
Tierisch und pflanzlich. Nimmt Nahrung oft am Boden auf.
Sonstiges:
♂ und ♀ ähnlich gefärbt. Höhlenbrüter; nimmt gerne Nistkästen zur Brut an (Einflugloch ca. 45 mm Ø); ein Großteil unseres Bestandes zieht nach Süden; sehr gesellig; manchmal in großen Schwärmen.

Alle Fotos wurden, soweit nicht anders gekennzeichnet, im Bereich der Plz. 14089 (zuzüglich Scharfe Lanke, Groß Glienicke, Sakrow) aufgenommen.

♂ = Männchen, ♀ = Weibchen

Weitere Infos und Bestimmungskarten zum Gratis-Download auf www.ak-gatow.de